

Medienmitteilung des Stadtparlaments

Parlamentsleitung

8. Juli 2026

Die Ombudsfrau verlässt die Stadt Winterthur

Die städtische Ombudsfrau, Sabrina Gremlı-Gafner, wird ihr Amt anfangs 2027 abgeben. Die Parlamentsleitung bedauert dies sehr und dankt der Ombudsfrau für ihre geschätzte Tätigkeit. Für die Suche nach einer Nachfolge wird das Stadtparlament eine Spezialkommission einsetzen.

Die Parlamentsleitung nimmt mit grossem Bedauern zur Kenntnis, dass die städtische Ombudsfrau ihre Tätigkeit vor Ablauf ihrer aktuellen Amtsdauer per Anfang 2027 aufgeben wird. Sabrina Gremlı-Gafner leitete die Winterthurer Ombudsstelle seit dem 1. April 2020. Die unabhängige Ombudsstelle vermittelt bei Konflikten zwischen der Bevölkerung und der Stadtverwaltung. Diese Tätigkeit übte Sabrina Gremlı-Gafner stets mit grossem Engagement und äusserst professionell aus. Die Parlamentsleitung bedankt sich für die ausgezeichnete Arbeit und die stets sehr angenehme Zusammenarbeit. Speziell hervorzuheben sind die immer spannend geschriebenen Jahresberichte der Ombudsstelle, die jeweils vom Stadtparlament behandelt werden.

Die Parlamentsleitung wünscht Sabrina Gremlı-Gafner für die Zukunft alles Gute. Um die Neuwahl der Leitung der Ombudsstelle vorzubereiten, wird das Stadtparlament an seiner nächsten Sitzung eine Spezialkommission einsetzen. Die Stelle wird öffentlich ausgeschrieben.

Für Rückfragen:

– *Samuel Kocher, Parlamentspräsident, Tel. 079 788 13 16 (heute 09.00 bis 09.30 Uhr)*